

Wider-Sprüche

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **127 (2001)**

Heft 9

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Nebi-Variété

Bruchstücke

- «Wann geht es los?», fragte der Aufbruch.
«Bei Dunkelheit», entgegnete der Einbruch.
«Wenn die Luft rein ist», ergänzte der Ausbruch.
«Gut Holz!», sprach der Windbruch.
«Knallhart bleiben!», forderte der Steinbruch.
«Davon halte ich nichts», meinte der Wortbruch.
«Ein Fehltritt genügt», warnte der Beinbruch.
«Du hast wohl ein Rad ab!», rief der Achsenbruch.
«Was ist das für ein Ton?», sagte der Stimmbruch.
«Ich bin hingerissen!», jubelte der Dambruch.
«Himmeldonnerwetter!», schrie der Wolkenbruch.
«Das ist das Letzte!», stöhnte der Zusammenbruch.

Opticus

Aussichten

- In dieser Woche wird man Sie austricksen. (Stern)
Bei Ihnen entwickelt sich manches anders. (Frau)
Meiden Sie jeden Klatsch, Sie stehen in der Kritik. (Neue Post)
Beugen Sie möglichem Ärger vor. (Bunte)

Immer häufiger schlägt etwas fehl. (Hör zu)
Der Ernst des Lebens wird sich zeigen. (Jasmin)
Sie werden weitaus weniger durchblicken. (TV)
Ziehen Sie sich vorübergehend zurück. (Petra)

Ich sperre mich diese Woche ins Klo. (von mir)

Vertrauen Sie Ihrem Horoskop!

Wolf Buchinger

Wider-Sprüche

VON FELIX RENNER

«Was morgen sein wird, frage nicht» (Horaz). – Genau, denn nach all den Scheusslichkeiten, die hier und heute passiert sind, haben wir die Hosen gestrichen voll.

Woran erinnern uns die schlimmsten Aspekte der Gegenwart? An die Zukunft!

Eiskalter, massenmörderischer Wahnsinn. Und der Hintergrund? Eiskalte, massenmörderische Gleichgültigkeit.

Die Eskalation des Terrors setzt die Eskalation des Hasses voraus – und diese die Erosion der Menschlichkeit.

Die globale Logik der Verantwortungslosigkeit hat sie in Kauf genommen, wenn nicht gar heraufbeschworen – die Logistik der Verzweiflung.

Zuerst erhoben wir uns turmhoch über jede Menschlichkeit und Solidarität – und jetzt starren wir mit ungläubigem Entsetzen auf den «Ground Zero» jeder Moral.

Was bauen wir jetzt auf dem «Ground Zero» der Moral? Ein ideelles Mausoleum zum Gedenken an all die vielen zusammengebrochenen Werte? Oder den grössten virtuellen Babelturm aller Zeiten als Triumphsäule zur Feier des ultimativen Sieges aller Good guys und heiligen

Krieger über die Bad guys und Teufelskrieger in aller Welt?

Die Realität ist im Begriff, jedes Vorstellungsvermögen zu übersteigen. Bekanntester Abwehrreflex: Das Vorstellungsvermögen auf Geisteshaltungen zurückschrauben, die mit der Realität erst recht nichts mehr zu tun haben.

Um herauszufinden, ob überhaupt und wenn ja wie weit die Menschheit aus Katastrophen lernt, wird man ihre politischen, ökonomischen, ökologischen, sozialen und humanitären Fortschritte im Intervall zwischen einer grossen Katastrophe und der nächsten grossen Katastrophenvergessenheit genauer untersuchen müssen.

Nach dem jämmerlichen, aber nicht ganz unerwarteten «Grounding» aller flügelhahnen Scheinwerte bleibt uns in Zukunft wohl nur noch der kühne Versuch eines Neustarts mit ein paar altgedienten, aber noch immer flugtauglichen Tugenden und Werten.



TONI OCHSNER